



Medienmitteilung Swatch Beach Volleyball Major Gstaad März 2021

Gstaad, 26.03.2021

Gstaad ist und bleibt «The place to beach»

Die Organisatoren des renommierten Beachvolleyballturniers in Gstaad sind optimistisch. Komme was wolle: Unter dem bekannten Namen und einem neuen Claim sowie einem ungebremsten Engagement planen sie die Austragung des beliebten Sport-Events inmitten der Berner Alpen in drei verschiedenen Szenarien.

Das Beach Gstaad steht seit 20 Jahren für Beachvolleyball auf höchstem Niveau und einzigartige Stimmung vor einer atemberaubenden Alpenkulisse. Jährlich misst sich die Welt-Elite im «Gstaadion». Und die Zuschauer singen, jubeln und klatschen mit. Das soll nach der Absage im letzten Jahr aufgrund von Corona dieses Jahr vom 6. bis 11. Juli wieder so werden, wenn auch im angepassten Rahmen.

Drei Szenarien sind möglich

Zurzeit plant die Sport Events Gstaad GmbH rund um Turnierdirektor Ruedi Kunz den Anlass drei mögliche Austragungsformen. Erstens mit zwei Dritteln der üblich zugelassenen Zuschauer; das wären 3500 pro Tag. Zweitens ein Turnier mit täglich ungefähr 1000 Zuschauern. Das dritte Szenario sieht ein Turnier ganz ohne Publikum vor Ort vor. Die Turnierorganisation setzt sich mit allen Mitteln dafür ein, dass wenigstens ein Teil der Fans vor Ort mit dabei sein kann. Der Szenario-Entscheid wird erst im Mai fallen können.

Einiges ist sicher

Das Gute zuerst: Wichtige Sponsoren wie Swatch und Red Bull haben bereits zugesagt. Somit kann auch der Turniername «Swatch Major Gstaad» beibehalten werden. Das Turnier wird dieses Jahr vom FIVB im 4-Sterne-Format geführt, da keine 5-Sterne-Turniere stattfinden. Damit und dank \$300'000 Preisgeld ist die Popularität und Attraktivität des Gstaader Turniers gesichert. Zudem wird das Swatch Major Gstaad für die Top-Teams der letzte grosse Test vor den Olympischen Sommerspielen in Tokyo sein. Der Aufmarsch der Beachvolleyball-Welt-Elite in Gstaad ist somit garantiert.



Beach am Bildschirm

Online-Übertragungen werden aufgrund der erwarteten Einschränkungen so oder so ein noch grösseres Thema sein. Umso schöner, dass während der Turnierwoche Spiele auf mehreren Courts live online übertragen werden. Es werden professionelle Bilder produziert, welche idealerweise via Livestream auf unserer [Website](#) übertragen werden. Zusätzlich wird das Turnier in den Sozialen Medien präsent sein @beachvolleyballgstaad.

Voraussichtlich strenge Vorgaben im Beach Village

Rund um das Turniergeschehen wird ein sinnvolles Schutzkonzept zum Tragen kommen. Die Spieler, Funktionäre, das OK und – sofern möglich – die Zuschauer müssen mit gewissen Einschränkungen und Vorgaben rechnen. So wird das Beach Village dieses Jahr nicht mehr öffentlich zugänglich sein, sondern nur noch für bezahlende Zuschauer. Um den Vorgaben des Weltverbandes und dem erstellten Schutzkonzept gerecht zu werden, wird wahrscheinlich ein Corona-Test-Zentrum aufgebaut.

Bilder und weitere Auskünfte:

Ruedi Kunz, Turnierdirektor
033 744 06 40
info@beachworldtour.ch